

Objekte / Dokumente

## Weisse Fahne

KATHKI-00515



### Allgemein

<b>Titel / Bezeichnung</b>	Weisse Fahne
<b>Datum</b>	18.–19. Jahrhundert
<b>Institution</b>	Kulturarchiv Cazis

### Beschreibung

<b>Beschreibung</b>	vorn: weiss, 8-eckiges Bild 68/51 des hl. Aloysius (Malerei); hinten: weiss, 8-eckiges Bild 68/51 des hl. Victor (Malerei). Fahne rechts: links des geköpften Victors: Schloss Ortenstein, noch ohne Victor Kapelle am Fuss des Felsens, in der Mitte der noch nicht korrigierte Rhein (1832-1892), rechts des geköpften Viktors: alte Darstellung des Klosters Cazis (basierend auf einem Bild des 15. Jahrhunderts). Einsatz: Fronleichnam durch den Kirchenchor Der Leinenstoff diese Fahne soll auf Grund der Feinheit des Gewebes um 1800 gewoben worden sein
<b>Technik / Material</b>	Stoff
<b>Sammlung</b>	Kirche
<b>Masse</b>	Lichtmass: 68 x 71 cm
<b>Schlagworte</b>	Fronleichnam, Kirchenchöre, Fahnen
<b>Trachsler-Klassifikation</b>	7.004.00 Christliche Ikonographie allgemein, 6.151 Fronleichnam (2. Donnerstag nach Pfingsten): Fronleichnamsprozessionen
<b>Medientyp</b>	Bild, Objekt
<b>Kategorie</b>	Objekt
<b>Art</b>	Textilien

### Provenienz und Erhaltung

<b>Standort</b>	Kulturarchiv Cazis
<b>Erwerbsart</b>	Kauf
<b>Eigentümer/-in</b>	Katholische Kirchgemeinde Cazis

## Provenienz und Erhaltung

**Provenienz** Fahnenkasten Kirche St. Peter und Paul

---

## Weitere Informationen

**Signatur / Identifikationsnummer** KATHKI-00515

**Bemerkungen** Hl. Aloysius (1. März 1568 - 21. Juni 1591) mit nur 23 Jahren an Pest gestorben. Selbstloser Einsatz für die Pestkranken und Verzicht auf seine Erstgeborenen-Rechte. Er stammte aus dem Fürstenhause Gonzaga bei Mantua (Italien) und war Schüler des hl. Karl Borromäus, welcher als Gegenreformer die Kath. Kirche „erneuert und gereinigt“ hat. Attribute: Jesuit mit Chorrock ohne Stola, Kreuz, Totenschädel und Lilie (Reinheit). Patron für die rechte Berufswahl, seit 1729 Schutzheiliger für alle Studierenden. Hl. Victor von Tomils (840-884) Legende: Er soll durch den Schlossherr von Ortenstein wegen eines sehr guten Weinbergs geköpft worden sein. Seine beiden Schwestern, Aurora und Eulalia im Kloster Cazis hätten in einer Vision seine Tötung gesehen und seine Gebeine nach Cazis geholt und da bestattet. 1496 wurden seine Gebeine anlässlich des Neubaus von Kirche und Kloster gehoben und neu bestattet, Beginn einer grossen Heiligenverehrung. Heiligenliste von 1646. Am 28. Mai ist der Gedenktag, der aber seit längerem an Christi Himmelfahrt mit einem Gottesdienst der Pfarrei Tomils bei der Kapelle St. Victor gefeiert wird. Attribute: Palme, Kopf in der Hand, Schloss Ortenstein und Kloster Cazis. Patron der ungerecht behandelten, unterdrückten und beraubten Leute.

---

## Verknüpfungen mit geografischen Orten

Siehe auch  
Cazis / Cazas  
None

---

## Verknüpfungen mit Bauwerken

Siehe auch  
Schloss Ortenstein, Tumegl/Tomils  
None

---

## Verknüpfungen mit Ereignissen / Bräuche

Siehe auch  
Fronleichnamsprozessionen  
None

Bündner Schätze auf Reisen : Wanderausstellung zu 500 Jahre Freistaat der drei Bünde | Stgazis grischuns fan viadi : Exposiziun ambulanta 500 onns Stadi liber da las Trais Lias | Tesori grigionesi in viaggio : Mostra itinerante 500 anni di Libero Stato delle Tre Leghe  
None

---